

Ampeln mit blindengerechten Zusatzgeräten



Blindengerechtes Zusatzgerät

Blindengerechte Zusatzgeräte an Signalanlagen sind technische Einrichtungen, die speziell blinden und sehbehinderten Mitbürgern die Möglichkeit geben, signalgeregelte Kreuzungen gefahrlos zu überqueren. Sie werden bedarfsorientiert installiert und bieten so für Menschen mit Seheinschränkungen ein für sie geschlossenes Routensystem.

Diese Zusatzgeräte werden durch ein akustisches Orientierungssignal von den Betroffenen aufgefunden. Die Grünphase wird von ihnen über einen Vibrationstaster erfüllt.

In Abstimmung mit dem Blinden- und Sehbehindertenverein der Stadt Münster wurden in den vergangenen Jahren 376 Furten an Ampelanlagen über vielbefahrene Straßen mit Blindentastern ausgestattet. Dies bedeutet, dass an den Ampeln in Münster 752 Blindensignalgeber montiert sind. Die Standorte verteilen sich über das gesamte Stadtgebiet.

Wenn Sie auf den nachfolgenden Link klicken, finden Sie eine Liste der Ampeln in Münster, die mit Blindensignalgebern ausgestattet sind:

<http://www.stadt-muenster.de/tiefbauamt/barrierefreies-bauen/orientierungshilfen/blindensignalgeber.html>